

Resicza liefert. Eine Budapester Firma erzeugt nicht nur die weltberühmten Gußstahlräder für Eisenbahnen in unvergleichlicher Güte, sondern hat auch das Privilegium auf die Mahlapparate, welche so viel dazu beigetragen haben, dem ungarischen Mehl seinen Weltruf zu gewinnen. Aber wer könnte alle Produktionsartikel dieser blühenden Industriezweige aufzählen? Eine Waggonfabrik arbeitet nicht nur für den inländischen Bedarf, sondern auch für den Export. In verschiedenen Theilen des Landes gibt es Eisenbahnwerkstätten, und die vorzüglich eingerichtete Schiffswerfte auf einer reizend gelegenen Insel der Hauptstadt besorgt nicht nur Bau und Ausstattung der wahrhaft luxuriös eingerichteten Dampfschiffe für die Donau-Dampfschiffahrtsgesellschaft, sondern hat auch einen besonderen Typus von Schnellfahrern für den Localdienst geschaffen. Und die ungarische Industrie liefert nicht nur die großen Fahrbetriebsmittel des kolossal



Die Schiffswerfte in Altfos.

entwickelten neumodischen Verkehrs, sondern allervorten auch die Fuhrwerke für die Personen- und Frachtenbeförderung des Alltags in solcher Anzahl und Beschaffenheit, daß manche Firma ihre Erzeugnisse sogar nach Paris versendet. Wobei dann noch erfreulich zu vermerken ist, daß für diesen Industriezweig nicht nur die Hauptstadt vorzügliche Etablissements besitzt, sondern in vielen Provinzstädten ganz fabrikmäßig eingerichtete Werkstätten für solche Artikel bester Qualität sich zu erhalten vermögen.

Werfen wir einen letzten Blick auf die so wichtige Maschinen-Industrie, so müssen wir noch erwähnen, daß im Lande nicht nur, wie wir gesehen, Kraftmaschinen in immer größerer Zahl gebaut werden, sondern nicht minder, und zwar zahlreich auch in der Provinz, landwirthschaftliche Maschinen und Geräthe jeder Art, was gerade bei dem landwirthschaftlichen Charakter Ungarns von großer Wichtigkeit ist. Vor wenigen Jahrzehnten noch waren die Säe-, Mäh- und Dreschmaschinen neueren Systems ausschließlich englisches Fabrikat, und die englischen Fabriken hatten ständige Niederlagen im Lande; jetzt sehen wir diese Fabrication in ungarische Hände übergegangen und die